

PRESSEINFORMATION

18. OKTOBER 2022 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: PFLANZEN WIEDER IN ORANGERIE

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Ein Hauch von Sommer: Die Orangerie von Schloss Weikersheim erleben

Die exotischen Kübelpflanzen kehren zurück in die Orangerie: Seit Anfang Oktober räumen die Gärtnerinnen und Gärtner von Schloss und Schlossgarten Weikersheim die Pflanzen nach und nach in das prachtvolle Gewächshaus, um sie vor winterlichen Temperaturen zu schützen. Besucherinnen und Besucher können den Ostflügel der Orangerie im Schlossgarten in den Wintermonaten wie zu Zeiten der Grafenfamilie erleben – und einen Hauch von Sommer genießen.

ZITRUS UND ZYPRESSE

Nachdem Ende September die Außentemperaturen gesunken sind, haben die Gärtnerinnen und Gärtner von Schloss Weikersheim Anfang Oktober begonnen, die rund 250 empfindlichen exotischen Kübelpflanzen nach und nach in den Ost- und Westflügel der Orangerie zu räumen. Dank der aktuell wieder wärmeren Temperaturen kann das Einräumen in Etappen erfolgen. Zitruspflanzen und Zypressen, Palmen und Pomeranzen, Agaven und Aloen schmücken nun wieder den ab 1. November für Besucherinnen und Besucher geöffneten Ostflügel des prachtvollen Gewächshauses im Weikersheimer Schlossgarten – und bringen nicht nur den „Duft des Südens“, sondern auch einen Hauch von Sommer zurück. Vielmals werden Orangerien auch als „Garten der Hesperiden“ bezeichnet. Die Nymphen der griechischen Mythologie hüteten in einem schönen Garten einen

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Tel. +49(0)711.6 66 01-38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

18. OKTOBER 2022 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: PFLANZEN WIEDER IN ORANGERIE

Baum mit „goldenen“ Äpfeln, die mit Zitrusfrüchten gleichgesetzt wurden. Somit ist ein Besuch der Orangerie auch ein nahezu göttliches Erlebnis.

DER KRÖNENDE ABSCHLUSS DES SCHLOSSGARTENS

Im 18. Jahrhundert war das Sammeln von Südfrüchten, sogenannten Exoten, an barocken Höfen groß in Mode. Daher durfte auch im Schlossgarten von Weikersheim eine Orangerie nicht fehlen! Graf Carl Ludwig von Hohenlohe ließ das Gewächshaus als harmonischen und krönenden Abschluss des barocken Lustgartens errichten. Mit ihren beiden spiegelbildlich angeordneten Flügelbauten ist die Orangerie knapp 100 Meter lang. Die zwei Flügel werden jeweils durch einen überdachten, anspruchsvoll gestalteten Pavillon begrenzt, der als Festsaal diente. Säulen, große Rundbogenfenster, ein Dach mit Balustrade und viele große Steinfiguren machen ihren repräsentativen Charakter deutlich. Und doch war sie auch praktisch: Das Winterhaus für die kostbaren Pflanzen war beheizbar, schließlich sollte die Orangerie die empfindlichen „Exoten“ im Winter schützen.

POMERANZENSCHAU UND SCHLOSSFÜHRUNGEN

Nach dem Tod des Grafen Carl Ludwig verfielen Residenz, Garten und Orangerie. Seit Beginn der 1990er Jahre wurden die Gartenanlage und ihre Bauten rekonstruiert. So ist der Schlossgarten samt Orangerie heute wieder in alter Pracht zu bewundern. Wie zur Zeit des Grafen rahmt das Gewächshaus den Blick in die hohenlohische Hügellandschaft wie eine Theaterkulisse – und bietet auch im Inneren ein Erlebnis: Bei der sogenannten Pomeranzenschau sind von 1. November 2022 bis 15. April 2023 im Ostflügel der Orangerie viele Zitronen- und Orangenpflanzen ausgestellt. Auch die regelmäßig stattfindenden Führungen laden Besucherinnen und Besucher dazu ein, Schloss und Schlossgarten Weikersheim zu erkunden. Weitere Informationen hierzu gibt es auf der Website des Monuments.

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Tel. +49(0)711.6 66 01-38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

18. OKTOBER 2022 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: PFLANZEN WIEDER IN ORANGERIE

SERVICE UND INFORMATIONEN

Pomeranzenschau

Im Ostflügel der Orangerie (linke Orangerie) von Schloss und Schlossgarten Weikersheim.

Ausstellung vom 1. November 2022 bis 15. April 2023

Preis: Der Eintritt zur Ausstellung ist im Eintritt zum Schlossgarten enthalten.

Öffnungszeiten: Di – So, Feiertag 10.00 bis 15.00 Uhr, 24. und 25. Dezember geschlossen, 31. Dezember 10.00 bis 15.00 Uhr

Hinweis: Der Westflügel der Orangerie ist für Besucherinnen und Besucher geschlossen.

ÖFFNUNGSZEITEN

Schloss

1. April bis 31. Oktober

Di – So, Feiertag 10.00 – 18.00 Uhr

1. November bis 31. März

Di – So, Feiertag 10.00 – 17.00 Uhr

24., 25. und 31. Dezember geschlossen

Schlossgarten

1. April bis 31. Oktober

Di – So, Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

letzter Einlass 17.30 Uhr

1. November bis 31. März

Di – So, Feiertag 10.00 – 17.00 Uhr

letzter Einlass 16.30 Uhr

24., 25. und 31. Dezember geschlossen

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Tel. +49(0)711.6 66 01-38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

18. OKTOBER 2022 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: PFLANZEN WIEDER IN ORANGERIE

FÜHRUNGEN

Schloss

Während der Öffnungszeiten stündlich ab 10.00 Uhr.

Schlossbesichtigung nur mit Führung möglich.

EINTRITT

Schloss mit Führung und Schlossgarten

	kleine Führung bis 31.12.2022	große Führung bis 31.12.2022
Erwachsene	6,50 €	8,50 €
Ermäßigte	3,30 €	4,30 €
Familien	16,30 €	21,30 €

HINWEISE

Es besteht keine Maskenpflicht mehr. Wir empfehlen Ihnen, weiterhin eine Maske zu tragen. Die Maske ist ein effizientes Mittel, um sich und andere vor Infektionen zu schützen.

INFORMATIONEN

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Marktplatz 11

97990 Weikersheim

Telefon +49 (0) 79 34.9 92 95-0

info@schloss-weikersheim.de

www.schloss-weikersheim.de

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Tel. +49(0)711.6 66 01-38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).